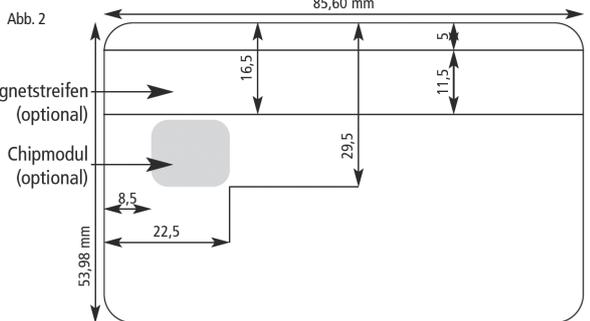


Vorgaben und Hilfestellungen zur Erstellung und Übermittlung von digitalen Druckvorlagen zur Produktion von Plastikkarten-Rohlingen nach ISO 7810/7813 (Produktionsverfahren wie bei Kreditkarten)

Maße und Material	
Netto-Kartenmaß	85,60 x 53,98 mm nach ISO 7810ff. ID-1 (Kreditkartenformat) mit abgerundeten Ecken (Eckradius = 3,18 mm) (Abb.1 Bereich B)
Brutto-Kartenmaß	92,00 x 60,00 mm inkl. Beschnittzugabe (mind. 3 mm an allen 4 Kartenrändern) für randabfallenden Druck (Abb.1 Bereich A)
Mindestabstand	mind. 3 mm unter dem Netto-Kartenmaß für alle Druckelemente, die nicht randabfallend gedruckt werden sollen, wie z. B. Logos, Grafiken oder Texte. Ebenfalls mind. 3 mm Abstand zu Magnetstreifen, Chipmodulen und Schreibfeldern (Abb.1 Bereich C)
Kartenstärke	Standardstärke 0,76 mm (+/- 0,08 mm) Kartenstärken von ca. 0,30 mm bis ca. 1 mm – auf Anfrage
Material	PVC (Polyvinylchlorid), Recycling-PVC
Verarbeitung	Mehrschichtkarte, glänzend oder matt laminiert



Bereich	Erläuterung
A	Größe der Druckdatei (Brutto-Kartenmaß) inkl. 3 mm Beschnittzugabe auf jeder Seite. 92,00 mm x 60,00 mm.
B	Größe der Plastikkarte (Netto-Kartenmaß) 85,60 mm x 53,98 mm.
C	Satzspiegel 79,60 mm x 47,98 mm. Bereich für nicht randabfallend zu druckende Elemente. Garantiert druckbarer Bereich unter Berücksichtigung von möglichen Stanzschwankungen während der Produktion.

Magnetstreifen, Unterschriften-/Schreibfelder, Lochstanzungen, Chipmodule, Umrandungen (Kartengröße), Hologramme und sonstige Veredelungen dürfen nicht in den Daten angelegt sein. Die Maße von Magnetstreifen und Chipmodulen sind als Richtwerte zu verstehen. Die genauen Maßtoleranzen sind in der ISO 7810ff/7816ff festgelegt.

Mögliche Druckverfahren		
	UV-Offsetdruck / Digitaldruck	Siebdruck
Beschreibung	wasserloser UV-Offsetdruck auf PVC-Druckbögen im Nutzen	vollflächiger Druck, Metallic-Farben (Gold, Silber o.ä.), Schreibfelder
Raster	70er Raster (175 lpi (lines per inch))	24er Raster (60 lpi (lines per inch))
Rasterwerte	mind. 8% bis max. 85% vom Vollton (=100%)	gerasterte Objekte sollten vermieden werden
Farben	Farben nach Euroskala (CMYK bzw. 4-c) und / oder in Sonder-/Schmuckfarben nach HKS-K oder Pantone-C	Standard Gold-metallic oder Silber-metallic, Sonderfarben nach HKS-K oder Pantone-C
Farbdeckung	bis max. 250% (Summe aller 4 Farben) beim Druck in Euroskala	
Linienstärke	Vollton: positiv 0,25 pt (0,09 mm), negativ 0,5 pt (0,18 mm) – gilt auch für Schriften Raster: positiv und negativ 0,5 pt (0,18 mm) – gilt auch für Schriften Über- bzw. Unterfüllung: ca. 0,05 mm	Vollton: positiv 0,5 pt (0,18 mm), negativ 1,0 pt (0,35 mm) Über- bzw. Unterfüllung bei Freistellungen im Siebdruck: ca. 0,20 mm
Schriften	o. a. Linienstärken, schwarze Schriften sollten nur im Schwarzkanal als Vollton gedruckt werden	o. a. Linienstärken beachten, möglichst keine Serifen-Schriften verwenden
Kombination	Bei einem kombinierten Sieb-/Offsetdruck sollte das Offsetmotiv den Siebdruck (Hintergrund) überdrucken (evtl. Farbabweichungen gegenüber Druck auf weißem Untergrund beachten). Bei Aussparungen/Freistellungen für Offsetelemente im Siebdruck beträgt die Über-/Unterfüllung 0,2 mm.	

Wichtige Hinweise (bitte unbedingt beachten)

Beschnitt	mind. 3 mm über dem Netto-Kartenmaß (Abb.1 Bereich B) = Brutto-Kartenformat bei randabfallendem (randlos) Druck (Abb.1 Bereich A)
Mindestabstand	mind. 3 mm unter dem Netto-Kartenmaß für alle Druckelemente, die nicht randabfallend gedruckt werden sollen, wie z. B. Logos, Grafiken oder Texte. Ebenfalls mind. 3 mm Abstand zu Magnetstreifen, Chipmodulen und Schreibfeldern (Abb.1 Bereich C)
Stanztoleranzen	+/- 0,5 mm möglich
Kartenausstattungen	Magnetstreifen, Unterschriftenfelder, Schreibfelder, Lochstanzungen, Chipmodule, Hologramme oder Hotstamps (Heißprägefolie) dürfen nicht in den Druckdaten angelegt sein, da diese in einem weiteren Arbeitsschritt, nach dem Layoutdruck, aufgebracht werden. Unterschriften-/Schreibfelder (beschreibbar mit Kugelschreiber) bitte als separate Datei senden.
Personalisierungen	Individuelle Personalisierungsdaten dürfen nicht im Drucklayout für die Kartenrohlinge hinterlegt sein. Eine zusätzliche Ansichtsdatei mit der Positionierung ist jedoch hilfreich. Eine nachträgliche Barcodeaufbringung oder 4-Farb-Fotoaufbringung sollte idealerweise auf einem weißen oder sehr hellen Hintergrund erfolgen. Beim nachträglichen Aufdruck im Thermo- oder Thermosublimationsdruck ist zu beachten, dass zu evtl. Applikationen auf der Karte wie Schreibfeldern, Hologrammen oder Hotstamps ein Mindestabstand von ca. 2 mm eingehalten wird.
Dunkler Hintergrund	Wir weisen auf die Problematik bei Karten mit schwarzem oder dunklem Hintergrund hin: Bei der Produktion der Karten, beim anschließenden, etwaigen Personalisierungsvorgang sowie beim Transport der Karten entstehen Kratzer und Gebrauchsspuren, die auf schwarzen bzw. dunklen Karten deutlich sichtbarer sind als auf Karten mit hellem Hintergrund. Dies verstärkt sich natürlich noch nach der Ausgabe der Karten an den Kunden.
Korrekturabzug	Für die Datenübernahme inkl. Prüfung und Erstellung eines Korrekturabzugs als PDF-Datei (nicht farbverbindlich) und der Erstellung der Druckplatten berechnen wir eine Pauschale von Euro 49,- für eine Druckversion. Bei mehreren Druckversionen und Änderungswünschen (nach dem 1. Korrekturabzug) berechnen wir den zusätzlichen Aufwand. Bei den übermittelten Druckdaten werden von der MAXICARD GmbH keine Farb- oder Rasterwerte verändert. Änderungen erfolgen ausschließlich nach Absprache mit dem Auftraggeber. Farbabweichungen sind u. a. aufgrund des Bedruckstoffes und des Produktionsverfahrens nicht auszuschließen und stellen keinen Reklamationsgrund dar. Nach Prüfung der Druckvorlagen kann es hinsichtlich der Umsetzbarkeit des gewünschten Layouts evtl. zu Anpassungen bereits erstellter Angebote kommen.
Lieferung	Eine Mehr- oder Minderlieferung von +/- 10% der bestellten Menge ist aus produktionstechnischen Gründen nicht auszuschließen. Berechnet wird die tatsächlich produzierte Kartenmenge.

Druckvorlagen Digitale Druckdateien (im Original)

Maßstab	1:1 Netto-Kartenmaß (Abb.1 Bereich B) inkl. Stanzmarkierungen und Passerkreuze, bei randabfallendem Druck (Druck bis zum Kartenrand) zzgl. mind. 3 mm Beschnittzugabe zu allen Kartenrändern (Brutto-Kartenmaß Abb.1 Bereich A)
Farbmodell / Farbe	CMYK Euroskala oder Sonderfarben in HKS-K oder Pantone-C. Bei Druck in Skalenfarben (CMYK) immer eine Farbvorlage (Farbproof) mitliefern. Bitte beachten Sie, dass dieser Farbproof nicht farbverbindlich ist, da es aufgrund des Bedruckstoffes und der Verarbeitungsmethoden zu Farbabweichungen kommen kann. Größere Flächen in schwarz sollten immer mit ca. 40% cyan oder besser mit den Werten C50/M40/Y30/K100 unterlegt werden, um ein Tiefschwarz zu erhalten. Graue Hintergründe oder Elemente bitte in Graustufen anlegen (nicht in allen 4 Farben) ACHTUNG: Keine RGB-kodierten Daten liefern.
Schriften	postscriptfähig – bitte als separate Datei liefern oder in Kurven/Pfade umgewandelt
Grafiken	in Druckdatei eingebunden oder als separate Datei liefern
Programme	Adobe Illustrator, Adobe InDesign, Adobe Photoshop ACHTUNG: Office-Dateien wie Word, Excel oder PowerPoint sind als Vorlage zum Druck nicht geeignet.
Dateiformate	PDF-X3/X4, EPS (eingebundene Pixelbilder der Formate TIF, BMP, JPG sollten mit mind. 300 dpi Auflösung angelegt sein). Zusätzlich bitte die offenen Layoutdateien mitliefern. Für Fehler in den gelieferten Dateien und den daraus entstehenden Folgen übernimmt die MAXICARD GmbH keine Haftung.
Datenlieferung	per E-Mail: b.frank@maxicard.de per CD/DVD oder USB-Stick (bitte mit Dateinamen und Format kennzeichnen) per HTTPS-Upload (Zugangsdaten bitte erfragen)

Fragen?

Ihr Ansprechpartner hilft Ihnen gerne weiter:
Burkhard Frank
Tel.-Durchwahl: +49 (0) 21 62 / 93 58-14
E-Mail: b.frank@maxicard.de



Gesellschaft für Kartensysteme
Gewerbering 5 · D-41751 Viersen
Telefon: +49 (0) 2162/9358-0
Telefax: +49 (0) 2162/30015
E-Mail: info@maxicard.de
Internet: www.maxicard.de